

EMPOWERMENT-SYMPOSIUM

**MIT FRAUEN
GEWINNEN**

INSPIRIEREN – VERNETZEN – LERNEN

19.10.2023

14.00-17.30 UHR

**Hochschule für öffentliche
Verwaltung und Finanzen**

Reuteallee 36, 71634 Ludwigsburg

Inspirieren – vernetzen – lernen. Das erwartet Sie bei unserem Symposium „Mit Frauen gewinnen“.

Wir bringen Frauen in der öffentlichen Verwaltung zusammen.

Am 19.10. haben Sie die Gelegenheit, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen, Ihr Wissen in Impuls-Workshops zu vertiefen und sich gegenseitig kennenzulernen und zu inspirieren.

Anmeldung bis 01.10.2023:
<https://eveeno.com/243324803>

**Programm**

Moderation: Prof. Dr. Gunda Rosenauer, Susanne Maier

- 14.00 **Grußworte: Dr. Iris Rauskala (Rektorin der HVF) & Breda Nußbaum (Hochschulbeauftragte und ehem. Chefredakteurin des Staatsanzeigers)**
- 14.15 **Einführung: Gudrun Heute-Bluhm (Oberbürgermeisterin a.D. in Lörrach und ehem. Geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Städtetags BW)**
- 14.30 **„In Verantwortung stark. Frauen als Gestalterinnen der Zukunft“ Impuls von Manuela Rukavina (Speakerin zu Gleichstellungspolitik & Persönlichkeitsentwicklung)**
- 15.20 **Pause**
- 15.45 **Role Models erzählen ihre Geschichte**
- **Antonia Walch (Bürgermeisterin in Sternenfels)**
 - **Martina Brosi-Barth (Sachgebietsleiterin Landratsamt Esslingen)**
 - **Ute Beißwenger (Sachgebietsleiterin Finanzamt Bruchsal)**
- 16.20 **Workshops**
- 17.00 **Plenum und Abschluss**
- 17.30 **Ende**



1. 3W – Womanpower zwischen Wissen & Weiblichkeit Leiterin: Gudrun Heute-Bluhm

Frauen sehen sich häufig im Zwiespalt, ob sie vorrangig auf ihre Kenntnisse und Fachkompetenz setzen wollen und können oder immer noch ausgebremst werden durch traditionelle Rollenklischees. Wie können die Tools aus dem Werkzeugkasten traditioneller Weiblichkeit helfen, eigene Sachziele umzusetzen? Was ist legitim? Was macht Spaß und wo könnte es kritische Reaktionen provozieren?



2. Keine Zeit für Karriere? Mental Load und Sorgearbeit fair teilen Leiterin: Susanne Maier



Ambition und Fähigkeiten sind da, Zeit und Nerven allerdings nicht. So sieht die Bilanz vieler Frauen – v.a. Mütter und pflegender Angehöriger – aus, wenn man sie nach beruflichem Aufstieg fragt. Die Rahmenbedingungen für diese Mehrfachbelastung haben wir individuell zwar nicht in der Hand, trotzdem können wir uns oft Raum für berufliche Verwirklichung im Familienalltag schaffen. Ein wichtiger Schlüssel hierfür ist die faire Verteilung von Sorgearbeit und Mental Load.

3. Resilienz – den persönlichen „Fels in der Brandung“ stabil halten Leiterin: Martina Brosi-Barth

Die Dynamik des Alltags, eine Vielzahl an Aufgaben und Verantwortungen lassen uns oft wenig Zeit dafür, die Energiereserven ganz bewusst wieder aufzuladen. Wie kann es uns gelingen, in turbulenten Zeiten einen kühlen Kopf zu bewahren und in einer guten Konstitution zu bleiben, ohne das Gefühl zu entwickeln, ständig auf der Flucht zu sein?

Der Workshop lädt ein, das Thema Resilienz aus verschiedenen Perspektiven zu beleuchten und einen Blick auf die eigenen Ressourcen und Energiegeber zu richten.





4. Aktiv in der Politik

Leiterin: Antonia Walch

Yes We Can! Oder: warum Frauen die Kommunalpolitik mehr als bereichern! Der typische Bürgermeister ist Anfang 40, männlich, weiß... Warum eigentlich? Jung, dynamisch und gut ausgebildet absolvieren ca. 70% Frauen die Verwaltungshochschulen in Kehl und Ludwigsburg. Der Beruf des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin ist abwechslungsreich, impulsgebend, lässt Spielraum für Verwirklichung zu und macht richtig Freude! Und er ist – mit ein bisschen eigener Disziplin – auch mit der Familie vereinbar. Dieser Workshop soll Mut machen, sich in der Kommunalpolitik an herausragender Stelle zu engagieren.



5. Frauen führen anders

Leiterin: Ute Beißwenger



Sind Frauen die schlechteren Führungskräfte? Nein! Sie führen nur anders! Welche besonderen Stärken bringen Frauen als Führungskräfte mit? Und welche Schwächen? Um die Stärken weiterzuentwickeln und die Schwächen zu kompensieren, ist es unabdingbar, diese zu erkennen – gilt das aber nicht auch für Männer in Führungspositionen?

Ziel des Workshops ist es, die spezifischen Führungsstärken herauszuarbeiten und die Teilnehmerinnen zu ermutigen, ihre Karriereziele erfolgreich zu verfolgen und selbstbewusst in Führungspositionen zu agieren.

6. Frauensolidarität – Gemeinsam sind wir stärker

Leiterin: Gunda Rosenauer

Gemeinsam sind wir stärker. Wenn Frauen zusammenhalten und sich gegenseitig fördern und unterstützen, sind sie erfolgreicher und kraftvoller. Wie genau könnte „Sisterhood“ aussehen und was zeigen die Forschungsergebnisse zur gegenseitigen Solidarität von Frauen? Sich Erfolge zu gönnen, abwertende Begrifflichkeiten vermeiden (denn Zickenkrieg ist ein Mythos), das sind erste Schritte.

In diesem Workshop geht es darum, wie wir unsere Kräfte besser bündeln können und welchen Beitrag jede Einzelne von uns leisten kann, um „Seite an Seite“ den Herausforderungen des Alltags zu begegnen.

